01.06.2023 Nr. 2/2023

SIM CARGO, Netzwerknews

SHIPMENTS IN MOTION



Wir nehmen Abschied

Visionär, Unternehmer, Geschäftspartner, Chef und nicht zuletzt Freund: Wir nehmen Abschied von Hubert Staroske.

transport logistic 2023

Wir blicken zurück auf eine erfolgreiche Messe wo wir viele von Ihnen treffen durften.

Qualität und Service

Was sich zum Thema Qualität und Service bei der sim cargo bewegt erfahren Sie in dieser Ausgabe der Netzwerknews!



Vorwort

Liebe Systempartner*innen,

Liebe Mitarbeiter*innen,

viel passiert seit der letzten Netzwerknews im März! Wie erwartet war die transport logistic in München die willkommene Gelegenheit, sich mal wieder persönlich zu treffen und intensive Gespräche zu führen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an unser Messeteam, das einen Super-Job gemacht hat! Und natürlich auch an alle, die uns besucht haben – es war eine Freude, Sie bei uns zu begrüßen zu dürfen.

Sehr viel passiert ist auch an cargo Hub in Homberg/Efze. geht zügig voran; im Mai haben neuesten Generation Austausch der Geräte, die in abgeschlossen. Gleichzeitig Scan-Software installiert. Alle einheitliche Software zu, ein Verbesserung der Transparenz. Tausch-Auflieger unserer bekommen, die uns helfen, den beschleunigen, sowie Umsetzfahrzeug. Komplettiert technische

dann mit der Installation der uns nach einem sorgfältigen Marktführer Divis entschieden



anderer Stelle, nämlich im sim Die technische Modernisierung wir 25 Android-Scanner der bekommen. Damit ist die Jahre gekommen waren, wird "im Hintergrund" die neue Geräte greifen dann auf eine ganz entscheidender Schritt zur Parallel haben wir zehn neue Tochterfirma ST System Transport Umschlag am Hub neues, zusätzliches wird umfangreiche das Modernisierungsprogramm neuen Videoanlage, bei der wir Auswahlprozess für den haben.

Sie sehen, wir stehen nicht still, um unser Netzwerk zu verbessern. Aber natürlich ist das alles wenig wert ohne die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Mitarbeiter*innen, denn das ist es, was unser Netzwerk ausmacht!

Herzliche Grüße, Ihr

Alexander Bauz -Geschäftsführer-

Vorwort Preface



Preface

Dear system-partners,

Dear Dear employees!

A lot has happened since the last Networknews in March! As expected, the transport logistic in Munich was a welcome opportunity to meet again in person and to have intensive discussions. A big thank you to our trade fair team, who did a great job! And of course to everyone who visited us - it was a pleasure to welcome you.

A lot has also happened elsewhere, namely at the sim cargo Hub in Homberg/Efze. The technical modernization is progressing rapidly; in May we received 25 Android scanners of the latest generation. This completes the replacement of the devices, which were getting on in years. At the same time, the new scanning software will be installed "in the background". All devices then access a uniform software, a very decisive step towards



improving transparency. At the same time, we took delivery of ten new exchange trailers from our subsidiary ST System Transport, which help us speed up handling at the hub, as well as a new, additional transfer vehicle. The extensive technical modernization program is then completed with the installation of the new video system, for which we chose the market leader Divis after a careful selection process.

As you can see, we are not standing still to improve our network. But of course, none of this is worth much without working in partnership with you and your employees, because that's what our network is all about!

Yours

Alexander Baux
-managing director-

Inhaltsverzeichnis Table of Contents



Adieu Hubert! Ein Nachruf auf Hubert Staroske.	Seite 1				
Adieu Hubert!	page 1				
An obituary for Hubert Staroske.					
Was gibt's Neues?	Seite 3				
Das Update der Ressortleiter. What's new?	page 3				
The update directly from the Management of the Business Units.	page o				
Qualität und Service	Seite 11				
Unser Abteilungsleiter der neuen geschaffenen Abteilung berichtet. Quality and Service	page 11				
Our head of the newly created department reports.	page				
Eindrücke der transport logistic 2023					
Die wichtigsten Fakten zur zurückliegenden Messe auf einem Blick. Quality and Service	page 13				
The most important facts about the past trade fair at a glance.	page 10				
International Roadshow					
Florian Schmickler berichtet über das zurückliegende Event. Quality and Service	page 14				
Florian Schmickler reports on the past event.	p a g a a a				
Das HyWheels-Hessenflotten-Cluster	Seite 16				
Was ist das eigentlich? Manfred Patzelt stellt vor. The HyWheels-Hessenflotten-Cluster	page 16				
What is it actually? Manfred Patzelt introduces.	pago				
Gesichter der Systemzentrale	Seite 19				
Lernen Sie die Menschen der Systemzentrale kennen. Faces of the system headquarters	page 19				
Get to know the people at the system headquarters.	page				
Partnervorstellung: ZZ-Agentur Stoll GesmbH	Seite 22				
Unser neuer Partner in Österreich stellt sich vor. Partner-presentation: ZZ-Agentur Stoll GesmbH	page 23				
Our new partner in Austria introduces himself.	page 20				

Die Autor*innen / The Authors

Alexander Bauz (AB), Niklas Thiebes (NT), Julian Loth (JL), Morten Svendsen (MS), Uwe Matern (UM), Simon Kriechel (SK), Jessica Quabeck (JQ), Manfred Patzelt (MP), Kevin Henkler (KH), Florian Schmickler (FSm)



Networknews No. 2/2023



Adieu Hubert!

Adieu Hubert!

Vollblutspediteur, Meinungsführer, Gallionsfigur. Ein geborener Visionär und Leader. Rheinländer und Kölschliebhaber, Segler und Mercedes-Fan. Geselliger Familienmensch. Seine Kommunikation: direkt und unverblümt, aber stets respektvoll und herzlich.

Hubert Staroske prägte die Speditionswelt nachhaltig. Mit der Gründung TransShipmentPoint-Systems und Vernetzung kleiner und mittelständisch geprägter Speditionen über dezentrale Knotenpunkte, untereinander die verbunden sind, ging Hubert Staroske neue Wege in der mittelständischen Stückgutlandschaft. Was eine kleine Spedition allein nicht schafft, das schaffen Mit gemeinsam. viele Eifer, Überzeugungskraft und Mut baute Hubert Staroske über 20 Jahre lana die ILN International Logistic Network GmbH u. Co. KG a.A. auf und schaffte den Grundstein der einen (operativen) Hälfte der heutigen sim cargo.

Dabei lag sein Fokus neben dem nationalen Netzwerk auch auf der internationalen Vernetzung: Federführend baute er eine Struktur auf, die 38 Länder an das deutsche TSP-Netz direkt anbindet. "Nicht über nationale Partner, sondern direkt" war sein Kredo. "Wir vermeiden sowohl Umwegkilometer als auch informelle Reibungsverluste durch die direkte Anbindung internationalen von Systempartnern das deutsche an Netzwerk", so seine Devise.

Er selbst reiste dabei stets in seinem Auto, egal ob sein Weg nach Skandinavien, Spanien, Italien oder Osteuropa ging. Dabei konnte ihn jedermann bereits von weitem kommend an seinen Rallye-Streifen auf seinem Mercedes erkennen. Auf Systempartnerveranstaltungen konnten sich alle Anwesenden stets auf die sicherlich nicht uneigennützige Schlussfloskel "... und jetzt: Freibier für alle" verlassen.

Ein Unikat, Hubert.

Full-blooded forwarder, opinion leader, figurehead. A born visionary and leader. Rhinelander and Cologne lover, sailor and Mercedes fan. Sociable family man. His communication: direct and blunt, but always respectful and cordial.

Hubert Staroske left a lasting mark on the world of freight forwarding. With the founding of the TransShipmentPoint system and the networking of small and mediumforwarding companies sized decentralized hubs that are interconnected. Hubert Staroske broke new ground in the medium-sized groupage landscape. What one small forwarder cannot do alone, many can do together. With zeal, persuasiveness and courage, Hubert Staroske built up ILN International Logistic Network GmbH u. Co. KG a.A. for more than 20 years and created the foundation stone of one (operative) half of today's sim cargo.

In addition to the national network, his focus was also on international networking: He took the lead in setting up a structure that directly connects 38 countries to the German TSP network. "Not via national partners, but directly" was his credo. "We avoid both detour kilometers and informal friction losses by directly connecting international system partners to the German network," was his motto.

He himself always traveled in his car, regardless of whether his route took him to Scandinavia, Spain, Italy or Eastern Europe. Everyone could recognize him from afar by his rally stripes on his Mercedes. At system partner events, everyone present could always rely on the certainly not disinterested closing phrase "... and now: Free beer for all".

A unique specimen, Hubert.

Networknews No. 2/2023

Nachhaltig bleibt aber nicht nur seine Vision paneuropäischen Netzes mittelständischen Stückautspeditionen. Auch auf seine Initiative hin wurden Kooperation Gespräche zur von Kooperationen geführt, welche Schlussendlich erfolgreich in der sim cargo mündeten. In unserem Netzwerk, das noch immer in ganz entscheidenden Bausteinen die Handschrift Hubert Staroskes trägt.

Es ist das menschliche, das herzliche, das empathische, was ihn ausmachte. Mit ihm verlässt uns alle ein großartiger Visionär, sympathischer Leader und liebenswerter Mensch leider viel zu früh. Wir alle tragen sein Vermächtnis fort und sind stolz darauf, einen Teil des Weges mit dir, lieber Hubert, gemeinsam gegangen zu sein. Du bleibst unvergessen. "Auf dich!"



However, it is not only his vision of a pan-European network of medium-sized general cargo forwarders that remains sustainable. It was also on his initiative that talks were held on the cooperation of cooperations, which ultimately led to the successful sim cargo. In our network, which still bears Hubert Staroske's signature in very decisive building blocks.

It is the human, the cordial, the empathic, which characterized him. With his passing, a great visionary, sympathetic leader and endearing human being unfortunately leaves us all far too early. We all carry on his legacy and are proud to have walked part of the way with you, dear Hubert. You will remain unforgotten. "Cheers to you!" [transl. NT]



Networknews No. 2/2023



Was gibt's Neues?

Die Ressortleiter stellen vor was es Neues aus den einzelnen Ressorts der sim cargo gibt:

Ressort Operations

Im Ressort Operations dreht sich aktuell alles um **Qualität** (siehe hierzu auch den Leitartikel von Kevin Henkler auf Seite 11).

Einige Maßnahmen, die umgesetzt wurden, sind schon im Vorwort erwähnt.

Hier möchten wir ergänzenden ausdrücklich die gute Leistung und Zusammenarbeit mit der Verkehrsabteilung hervorheben, die täglich das Überhandmanagement hervorragend gemeistert hat.

Wir erstellen aktuell einen Sommerfahrplan, der einen reibungslosen sowie kosteneffizienten Sendungsfluss während der Sommermonate gewährleisten soll.

Zusätzlich wird aktuell an der Sichtbarkeit bzw. der Transparenz im Netzwerk mit digitaler Unterstützung gearbeitet.

Innerhalb der nächsten Wochen wird es einen täglichen Umschlagsbericht aus Homberg geben. Hier werden Ankunftsund Abfahrtszeiten sowie die Prüfung auf Pünktlichkeit der Durchladung der von den Systempartnern verladenen Sendungen dokumentiert. Die Prüfung findet auf der Packstückebene statt, sodass die Identifikation bei Teilverladungen nachvollziehbar ist.

Sobald dieser Umschlagsbericht erfolgreich als Pilotprojekt in Homberg eingeführt worden ist, wird ein entsprechender Umschlagsbericht in allen TSP eingeführt.

Für weitere Maßnahmen hinsichtlich eines reibungslosen Umschlags in Homberg zählen wir auch auf die Unterstützung unserer Partner. Es müssen zusätzlich zu den schon von unserem Tochterunternehmen gelieferten 10 Tauschaufliegern und der durch unsere Partner Heinrich von Wirth und Gebr. Sauels gestellte Vorladeeinheiten, noch weitere Tauschauflieger folgen. Wir rufen hierzu jeden Partner um Unterstützung auf.

Ihr Morten Svendsen

What's new?

The managers of the business units of sim cargo present the topics currently being worked on:

Business Unit Operations

In the business unit Operations, everything currently revolves around **quality** (see also the editorial by Kevin Henkler on page 11).

Some of the measures that have been implemented have already been mentioned in the foreword.

In addition, we would like to emphasize the good performance and cooperation with the traffic department, which has mastered the daily overhand management in an outstanding manner.

We are currently drawing up a summer schedule to ensure a smooth and cost-efficient flow of shipments during the summer months.

In addition, we are currently working on visibility resp. transparency in the network with digital support.

Within the next weeks there will be a daily handling report from Homberg. Here, arrival and departure times as well as the check for punctuality of the loading of the shipments of our system-partners will be documented. The check takes place at the package level. This ensures that the identification of partial shipments can be traced.

As soon as this handling report has been successfully introduced in Homberg as pilot project, a corresponding handling report will be introduced in all TSPs.

We are also counting on the support of our partners for further measures regarding smooth handling in Homberg. In addition to the 10 exchange trailers already supplied by our subsidiary and the support of our partners Heinrich von Wirth and Gebr. Sauels by providing pre-loading units, further exchange trailers have to be provided. We call on every partner for support.

Yours Morten Svendsen [transl. NT]

Networknews No. 2/2023



Ressort IKT

D-OPS Roll-Out, Schnelle (IT-) Lösungen zur Verbesserung der Qualität, Transparenz im

Es aeht voran!

In der letzten Ausgabe des Newsletter hatte ich über die Meilensteine der D-OPS Entwicklung für 2023 berichtet. Die vollständige manuelle Erfassung von Sendungen inklusive komplett neuer und modernen Gefahrgutabwicklung befindet sich ganz kurz vor der Fertigstellung. Die Eingabe internationale Sendungen und die universelle Einspeisung (unabhängig davon, ob Sie EQSped oder STACK nutzen, mit D-OPS können Sie via TSP und/oder Hub einspeisen) sind fertig konzipiert und stehen zur Entwicklung bereit.

Business Unit ICT

D-OPS Roll-Out, Fast (IT) Solutions for Quality Improvement, Transparency in the **Network**

Makina progress!

In the last issue of the newsletter, I reported on the milestones of the D-OPS development for 2023. The complete manual entry of shipments including completely new and modern dangerous goods handling is very close to completion. The entry of international shipments and the universal feed (regardless of whether you use EQSped or STACK, with D-OPS you can feed via TSP and/or Hub) are designed and ready for development.

Q1 2023

Q2 2023

Q3 2023

- erfügungswe:
- TMS Integration API TMS Integration FORTRAS
- ausgehend

Q4 2023

Damit können wir uns, wie geplant, der Abfertigung von Sendungen (Dokumenten-Upload, Druck von Label und Transportdokumenten, Status-Setzuna u.v.a.m.) und dem Anschluss der TMS unserer Partner an die FITs-Plattform zuwenden.

Parallel dazu haben wir mit dem Roll-Out von D-OPS begonnen. Das beinhaltet die Schulungen von MitarbeiterInnen und Mitarbeiter, die Analyse der aktuellen Systemsituation (EQSped/STACK mit/ohne TMS) bei unseren Partnern und die gemeinsame Erarbeitung des passenden Setups rund um D-OPS.

Wenn Sie dazu Fragen haben, eine Schulung wünschen oder schlicht zügig aufgeschaltet werden möchten, reicht eine kurze E-Mail an die dafür neu eingerichtete E-Mail-Adresse: dops@simcargo.eu.

This allows us to turn our attention, as planned, to the handling of shipments (document upload, printing of labels and transport documents, status setting, and much more) and the connection of your TMS to the FITs platform.

In parallel, we have started the roll-out of D-OPS. This includes the training of your employees, the analysis of your current situation (EQSped/STACK system with/without TMS) and the development of the right setup for you around D-OPS.

If you have any questions, would like to receive training or simply want to be connected quickly, simply send a short email to the newly created e-mail address: dops@simcargo.eu.

Networknews No. 2/2023



Neben der kontinuierlichen Weiterentwicklung unserer neuen Produkte D-OPS und Netzwerkmanagement stehen wir selbstverständlich auch in der Pflicht, schnelle Lösungen für die Brennpunkte des Geschehens – wie aktuell dem Hub in Homberg – zu finden.

In addition to the continuous further development of our new products D-OPS and network management, we are of course also committed to finding quick solutions for the hotspots of activity - such as the hub in Homberg.



Hier führen wir im Eiltempo, Schulter an Schulter mit den operativen und Fach-Teams, eine einheitliche Umschlagssoftware nebst zugehörigen modernen Scannern ein. Nach diesem Schritt gehen wir dann an die Optimierung dieser Software, um kurzfristige weitere Verbesserungen in den operativen Abläufen zu ermöglichen.

Und auch in der neuesten Anwendung: Netzwerkmanagement können wir gute Fortschritte verzeichnen. Obwohl erst Anfang des Jahres mit der Programmierung gestartet, können wir nun auf Knopfdruck das gesamte sim cargo Netzwerk mit allen seinen Verbindungen visualisieren, mit allen Linien, Hauptläufen, TSPs, dem Hub, den Depots und Transportunternehmern sowie Mengen und Auslastungen. Der nächste große Meilenstein wird hier die Verwaltung, Planung und Optimierung des Netzwerkes durch die FITs-Tools sein.

Bleiben Sie gespannt.

Ihr Uwe Matern

Working shoulder to shoulder with the business unit operations and the according departments, we are introducing standardized handling software and the associated modern scanners. Following this step, we will then working on optimizing this software to enable further improvements in operational processes in the short term.

And also in the latest application: Network Management, we can report good progress. Although programming only started at the beginning of the year, we can now visualize the entire sim cargo network with all its connections at the push of a button, with all lines, main runs, TSPs, the hub, depots and carriers, as well as quantities and load factors. The next big milestone here will be the management, planning and optimization of the network through the FITs tools.

Stay tuned.

Yours Uwe Matern [transl. NT]

Networknews No. 2/2023



Ressort Vertrieb

Wir freuen uns, Ihnen einige spannende Neuigkeiten aus dem Ressort Vertrieb mitteilen zu können. In den letzten Wochen haben wir intensiv daran gearbeitet, unsere Beziehungen zu unseren geschätzten Systempartnern weiter zu stärken und gleichzeitig unsere Präsenz in der Branche zu festigen. Diese Gelegenheit hatten wir zum einen auf unseren Regionaltreffen und auf der transport logistic Messe in München als auch bei der International Roadshow in Barcelona.

Regionaltreffen

In den vergangenen Monaten haben wir die ersten Regionaltreffen in diesem Jahr abgehalten, um den Dialog zu fördern, wichtige Themen zu besprechen und wertvolles Feedback zu sammeln. Diese Treffen boten eine ausgezeichnete Geleaenheit. um gemeinsam Herausforderungen anzugehen und neue Möglichkeiten für Wachstum Zusammenarbeit erkunden. 7l I bedanken uns herzlich bei all den Partnern, die an den Regionaltreffen teilgenommen haben, und schätzen ihr Engagement und ihre wertvollen Beiträge 7Ur Weiterentwicklung unseres Netzwerkes.

Messebesuch transport logistic München

Darüber hinaus hatten wir die Gelegenheit, an der transport logistic München teilzunehmen. Auf der Messe konnten wir unsere Lösungen für die aktuellen Herausforderungen im Markt sowie unsere neuesten Entwicklungen FITs präsentieren. Wir haben viele interessante Gespräche potenzielle neue Partner geführt, kennengelernt und unsere bestehenden Geschäftsbeziehungen weiter ausgebaut. Dieser Messebesuch hat uns wertvolle Einblicke in aktuelle Markttrends gegeben und unsere Position als Stückgutnetzwerk in Europa aestärkt.

Ressort Sales

We are pleased to share with you some exciting news from the business unit Sales. Over the past few weeks, we have been working hard to further strengthen our relationships with our valued systempartners, while at the same time consolidating our presence in the industry. We had this opportunity at our regional meetings and at the transport logistic trade fair in Munich, as well as at the International Roadshow in Barcelona.

Regional meetings

In recent months, we held our first regional meetings of the year to foster dialogue, discuss important topics and gather valuable feedback. These meetings provided an excellent opportunity to work together to address challenges and explore new opportunities for growth and collaboration. We sincerely thank all the partners who participated in the regional meetings and appreciate their commitment and valuable contributions to the further development of our network.



Networknews No. 2/2023



International Roadshow

Im April hatten wir darüber hinaus das Vergnügen, unsere Partnerveranstaltung in der wunderschönen Stadt Barcelona abzuhalten. Diese Veranstaltung bot eine tolle Gelegenheit, unsere Partnerschaften zu stärken und gemeinsam neue Möglichkeiten der Spanisch-Deutschen Zusammenarbeit zu erarbeiten. Im Rahmen der Veranstaltung wurden mehrere Workshops abgehalten, in denen wir gemeinsam aktuelle Herausforderungen und zukünftige Chancen diskutierten.



Abgesehen von den informativen Workshops bot das Rahmenprogramm in Barcelona eine Fülle von spannenden Aktivitäten. Die Teilnehmer hatten die Möglichkeit, die Schönheit und Kultur dieser pulsierenden Stadt zu erleben.

Ihr Julian Loth
[JL]

Trade show visit transport logistic Munich

We also had the opportunity to participate in transport logistic Munich. At the trade fair we were able to present our solutions for the current challenges in the market as well as our latest developments FITs. We had many interesting discussions, met potential new partners and further expanded our existing business relationships. This trade fair visit gave us valuable insights into current market trends and strengthened our position as a general cargo network in Europe.

International Roadshow

In April, we also had the pleasure of holding our partner event in the beautiful city of Barcelona. This event was a great opportunity to strengthen our partnerships and work together on new opportunities for Spanish-German cooperation. During the event, several workshops were held where we discussed current challenges and future opportunities together.

Apart from the informative workshops, the social program in Barcelona offered a wealth of exciting activities. Participants had the opportunity to experience the beauty and culture of this vibrant city.

Yours Julian Loth [transl. NT]

Networknews No. 2/2023



Ressort Finanzen

Qualität ist die Erfüllung von Anforderungen und Erwartungen. Wir sehen sowohl den Waren-, als auch Informations- und schlussendlich den dazuaehöriaen Geldfluss als unsere Kernkompetenz an. Hierbei ist der enge und vertrauensvolle Austausch mit unseren Systempartnern nicht nur ein hohes Gut, sondern essenzieller Bestandteil unserer täglichen Arbeit. Als mittelständisch geprägtes Unternehmen agieren wir auf Augenhöhe mit unseren daran Geschäftspartnern und sind Anforderungen alle gelegen, Erwartungen an uns bestmöglich zu erfüllen.

In der Finanzwelt sind stets zwei Größen zu beachten: Sowohl die Liquidität als auch das Ergebnis müssen im Fokus der Betrachtung stehen. Dabei sind beide Größen nur bedingt voneinander abhängig und können mitunter stark auseinander scheren. Doch schüren beide Größen Erwartungen, die erfüllt werden müssen.

Liquidität

Derzeit implementieren wir die Liquiditätsund Planungssoftware Agicap, welche uns neben der besseren Planbarkeit der eigenen Liquidität auch den Forecast unserer Liquidität erleichtern soll. Durch eine vereinfachte und visualisierte Darstellung des operativen Cashflows sowie der noch zu erwartenden Einzahlungen kann der Bankbestand effizienter gesteuert werden. Vorteil für ieden Partner ist die nachhaltiae Sicherstelluna der gewohnten Finanzströme. Denn wenn wir eins wissen, dann dass der mittelständische Spediteur möglichst viel Sicherheit gerne mit vorausplant. Ebendiese Sicherheit möchten wir soweit es in unserer Macht steht unseren Systempartnern geben und gewohnte und geplante Finanzströme im Fluss halten.

Business Unit Finance

Quality is the fulfillment of requirements and expectations. We regard both the flow of goods and the flow of information and ultimately the associated flow of money as our core competence. In this context, the close and trusting exchange with our system-partners is not only a high value, but an essential part of our daily work. As a medium-sized company, we act at eye level with our business partners and are committed to fulfilling all requirements and expectations of us in the best possible way.

In the financial world, there are always two variables to consider: Both liquidity and earnings must be the focus of attention. The two variables are only conditionally dependent on each other and can sometimes diverge considerably. However, both variables create expectations that must be met.

Liquidity

We are currently implementing the Agicap liquidity and planning software, which should make it easier for us to plan our own liquidity as well as to forecast it. Through a simplified and visualized presentation of the operative cash flow as well as the still expected incoming payments, the bank balance can be managed more efficiently. The advantage for each partner is the sustainable assurance of the usual cash flows. Because if there's one thing we know, it's that medium-sized forwarders like to plan ahead with as much certainty as possible. We would like to give this security to our system partners as far as it is in our power and keep the usual and planned financial flows flowing.

Networknews No. 2/2023



Ergebnis

Um die Ergebnisse der sim cargo weiterhin auf einen gefestigten und erfolgreichen Weg zu wissen, wurde in den ersten Monaten des Jahres ein Analyseprogramm gefahren. Hiervon war sicherlich auch der ein oder andere von Ihnen aktiv beteiligt, da wir unser Netzwerk verantwortungsbewusst an die Marktlage angepasst haben. Insbesondere wurden optimiert Hauptläufe und die Verkehrsführung SO angepasst, dass einerseits die Qualität nicht in Mitleidenschaft gezogen wird, andererseits aber die Hauptlauf-Kosten reduziert werden können. Das Ergebnis daraus ist, dass wir das Floating wieder senken konnten und voraussichtlich auch noch weiter senken können werden. Das bedeutet, dass jede einzelne Sendung unserer Systempartner günstiger wird. Denn: wir sitzen alle im selben Boot. Wenn das Netzwerk günstig produziert, können auch aünstiae Produktionskosten für unsere Partner und damit deren Kunden angeboten werden.

Personal / HR

In puncto Personal tut sich einiges bei sim cargo: Viele neue Gesichter verstärken unser Team in Homberg und Sinzig, um das ideale Netzwerk zu gestalten. Alt-Bekannte Branchenexperten verstärken gleichermaßen wie junge Experten mit neuen Ideen. Der eingeschlagene Weg bestätigt sich durch die neuen Kollegen: die sim cargo wird als attraktiver Arbeitgeber für alle Generationen wahrgenommen. Damit das auch künftig so bleibt, wird beispielsweile eine neue Personalsoftware eingeführt, die Arbeitnehmern bestmögliche Transparenz über ihre eigenen Konten gibt. Denn nur mit engagierten und motivierten Mitarbeitern lässt sich die Qualität weiter verbessern.

Ihr Simon Krieche

Earnings

In order to continue to know the results of sim cargo on a consolidated and successful path, a strict analysis program was run in the first months of the year. One or the other of you was certainly actively involved in this, as we responsibly adapted our network to the market situation. In particular, main runs were optimized and traffic routing was adjusted in such a way that, on the one hand, quality was not affected and, on the other hand, main run costs could be reduced. The result of this is that we have been able to reduce floating again and will probably be able to reduce it even further. This means that every single shipment from our system-partners will be cheaper. Because: we are all in the same boat. If the network produces cost efficent, favorable production costs can also be offered to our partners and thus to their customers.

Human Resources

When it comes to personnel, things are changing at sim cargo: Many new faces are joining our team in Homberg and Sinzig to create the ideal network. Oldestablished industry experts strengthen us just as much as young experts with new ideas. The path we have chosen is confirmed by our new colleagues: sim cargo is perceived as an attractive employer for all generations. To ensure that this remains the case in the future, for example, a new personnel software is being introduced that will give employees the best possible transparency regarding their own accounts. After all, quality can only be further improved with committed and motivated employees.

Yours Simon Kriechel [transl. NT]

Networknews No. 2/2023



Ressort Strategie

Erwartungsgemäß war die transport logistic in München ein richtiges Highlight.





Bei einem zünftigen Abendessen in einem netten Gasthof am Rande von München gab es ausgiebig Gelegenheit zu guten Gesprächen und Geselligkeit – am Schluss waren alle der Meinung: gerne wieder! Auch an unserem Stand herrschte reger Betrieb. Im Laufe der Woche wechselten sich 16 Mitglieder unseres Teams ab.

Auch nach der Messe geht die Reihe unserer Veranstaltungen weiter; nachdem bereits die International Road Show am 21.04.2023 in Barcelona mit 20 Teilnehmern sehr gut besucht war, waren erst jüngst zwei Regionaltreffen in München, und nach den Sommerferien folgen dann das Nord am 29.08., Regionaltreffen die Systempartnerversammlung am 15.09. und jede Menge ADR-Schulungen und noch weitere Regionaltreffen.

Parallel dazu läuft bis zum Ende des Jahres umfangreicher Aktionsplan Integration der Landverkehre von cargopartner ins sim cargo Netzwerk. Wie wir bereits an anderer Stelle berichtet haben, hat cargo-partner mit der Transaktion mit NX Group die Weichen gestellt für die dauerhafte eigenständige Entwicklung des Unternehmens. und dazu gehört insbesondere der verstärkte Ausbau der Aktivitäten im Landverkehr. europäisches Netzwerk profitiert bereits jetzt davon durch eine steigende Auslastung zusätzliche Standorte und und Verkehrsverbindungen.

Ihr Alexander Bauz

Over a hearty dinner in a nice restaurant on the outskirts of Munich, there was ample opportunity for good conversation and conviviality - at the end, everyone was of the opinion: we'd love to come back! Our booth was also very busy. In the course of the week, 16 members of our team took turns.

After the trade show, the series of our events continues; after the International Road Show on April 21, 2023 in Barcelona was very well attended with 20 participants, there were two regional meetings in Munich recently, and after the summer vacations there will be the Regional Meeting North on August 29, the System Partner Meeting on September 15, and lots of ADR trainings and even more regional meetings.

At the same time, a comprehensive action plan for the integration of cargo-partner's land transports into the sim cargo network will run until the end of the year. As we have reported elsewhere, cargo-partner's transaction with NX Group has set the course for the company's long-term independent development, and this includes in particular the increased expansion of land transport activities. Our European network is already benefiting from this through increasing capacity utilization and additional locations and transport links.

Yours Alexander Bauz [transl. NT]



Qualität und Service

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir eine wichtige Veränderung in unserer Organisation vornehmen, um den hohen Qualitätsstandard von uns und dem unserer Systempartner gerecht zu werden. Ab sofort wird die Abteilung Qualität daher nicht länger als Stabstelle fungieren. sondern in das Linienorganigramm **Operations** integriert. Diese Neuoraanisation stellt sicher, dass die Qualität in unserem Netzwerk den Fokus erhält, den sie verdient und wir die bestmöglichen Dienstleistungen für unsere Partner und den Kunden unserer Partner erbringen können.

Das unmittelbare Ziel dieser Umstrukturierung besteht darin, Qualitätskennziffern zu definieren und zu messen, um die Leistung in unserem Netzwerk zu bewerten. Wir sind fest davon überzeugt, dass die Fokussierung auf diese Kennziffern uns helfen wird, unsere Abläufe

optimieren, Engpässe ZU identifizieren und Verbesserungen voranzutreiben. Darauf aufbauend soll perspektivisch auch ein Bonus/Malus-System etabliert werden. Durch die Integration des Qualitätsmanagements in Ressort Operations wird gewährleistet, dass Qualität als integraler Bestandteil unseres täglichen Betriebs betrachtet wird.

Quality and Service

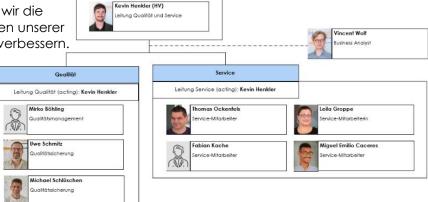
We are pleased to inform you that we are making an important change in our organization in order to meet the high quality standards of us and our system-partners. Therefore, effective immediately, the Quality department will no longer function as a staff position, but will be integrated into the Operations line organization chart. This reorganization will ensure that quality in our network receives the focus it deserves and that we can provide the best possible services to our partners and our partners' customers.

The immediate goal of this reorganization is to define and measure quality metrics to evaluate performance in our network. We strongly believe that focusing on these metrics will help us optimize our operations, identify bottlenecks and drive Integrating improvements. quality management into the Operations department will ensure that quality is seen as an integral part of our daily operations.

Management- Ebene I	RESSORT		der Bauz	OPERATIONS Morten Svendsen					VERTRIEB Julian Loth ppa			Uwe Matern			Simon Kriechel			iel	STAB	
Management- Ebene II	ABTEILUNGEN	Unternehmensentwicklung und -kommunikation	Operative Prozesse	Verkehre	Abrechnung			Qualität und Service		Business Development Domestic	Business Development International		FITs Build Anwendungsenfwicklung	FITs Run IT-Betrieb			Finanzbuchhaltung			CS – Prozessent- wicklung
Management- Ebene III	GRUPPEN	Marketing Veranstaltungsorganisation		Disposition Mengensteuerung	Clearing	Statistik	Versicherung und Lademittel	Service	Qualität							Debitoren/Kreditoren Buchhaltung	Zahlungsverkehr	Hauptbuch	Nebenbuchhaltung	HR

Die Abteilung wird mit diesem Schritt gestärkt und mit zusätzlichen Ressourcen unterstützt, um die Verantwortlichkeiten effektiver wahrnehmen zu können. Durch die enge Zusammenarbeit mit den

verschiedenen Abteilungen innerhalb der gesamten Organisation werden wir die Qualität in allen Phasen unserer logistischen Prozesse verbessern.



Qualität und Service

01.06.2023

Networknews No. 2/2023



Es darf also erwartet werden, dass wir neue Standards in Bezug auf Zuverlässigkeit, Effizienz und Genauigkeit setzen.

Wie Sie bereits im Vorwort sowie den Berichten aus den Ressorts verfolgen konnten, haben wir aktiv bereits mit praktischen Ansätzen gestartet, um insbesondere auch an unserem zentralen Umschlagspunkt in Homberg/Efze den erhöhten Qualitätserwartungen gerecht zu werden.

Um sicherzustellen. dass wir relevantesten Qualitätskennziffern erfassen, werden wir eng mit unseren Systempartnern zusammenarbeiten. Wir möchten das Feedback und die Vorschläge aktiv einbeziehen, um unsere Messinstrumente kontinuierlich zu verbessern und auf die spezifischen Bedürfnisse Stakeholder einzugehen. Gemeinsam werden wir ein umfassendes Qualitätssystem aufbauen, das sowohl unsere internen Prozesse als auch die Kundenerfahrung bereichert.

Wir sind überzeugt, dass diese organisatorische Neuausrichtung einen unsere signifikanten Mehrwert für Systempartner und deren Kunden schafft. Unsere Qualitätsabteilung wird eine noch wichtigere Rolle spielen und eng mit allen relevanten Teams zusammenarbeiten, um sicherzustellen, dass wir unseren Partnern den besten Service bieten.

Wir freuen uns auf die bevorstehenden Herausforderungen und die Möglichkeiten, die sich durch diese Veränderungen ergeben. Gemeinsam werden wir eine Kultur der Exzellenz und kontinuierlichen Verbesserung fördern.

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen das Team und ich gerne zur Verfügung. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen in unser Netzwerk.

Ihr Kevin Henkler

Based on this, a bonus/malus system is also to be established in the future.

The department will be strengthened with this step and supported with additional resources to carry out its responsibilities more effectively. By working closely with the various departments throughout the organization, we will improve quality at all stages of our logistics processes. We can therefore expect to set new standards in terms of reliability, efficiency and accuracy.

As you have already been able to follow in the foreword as well as in the reports from the busines units, we have already actively started with practical approaches to meet the increased quality expectations, especially also at our central handling point in Homberg/Efze.

To ensure that we capture the most relevant quality metrics, we will work closely with our system-partners. We want to actively incorporate feedback and suggestions to continuously improve our measurement tools and address the specific needs of our stakeholders. Together, we will build a comprehensive quality system that enriches both our internal processes and the customer experience.

We are convinced that this organizational realignment will create significant added value for our system-partners and their customers. Our Quality department will play an even more important role, working closely with all relevant teams to ensure that we provide the best service to our partners.

We look forward to the challenges ahead and the opportunities these changes will bring. Together, we will foster a culture of excellence and continuous improvement.

Please feel free to contact the team and I with any questions or comments. Thank you for your support and confidence in our network.

Yours Kevin Henkler [transl. NT]



Eindrücke der transport logistic 2023

Impressions of transport logistic 2023



- 4 Tage Messe
- > 75.000 Messebesucher
- ➤ 120 vertretende Länder
- > 2320 Aussteller
- > Zehn Hallen 127.000 m² Fläche
- ➤ 19 vertretene Team-Mitglieder von sim cargo
- Über 75 Messe-Besuchsberichte



- > 75.000 fair visitors
- > 120 countries represented
- 2320 exhibitors
- 10 fair halls 127.000 m² Area
- > 19 sim cargo team members
- Over 75 fair reports











International Roadshow

Nachdem wir im letzten Jahr bereits einige innerdeutsche Veranstaltungen im Roadshow-Format durchgeführt haben, konnten wir dieses Jahr erstmalig eine Roadshow im Ausland ausrichten. Diese fand im April auf der iberischen Halbinsel, in Barcelona, statt. Trotz streikbedingter Schwierigkeiten bei der Anreise konnten 13 von 15 eingeladenen Partnern an der dreitägigen Roadshow teilnehmen.

Treffpunkt war am Freitag, dem 21. April 2023, für alle Teilnehmenden das Hotel Porta Fira, das nur drei Metro-Stationen von der Innenstadt Barcelonas entfernt war. In diesem Hotel war ein Tagungsraum für uns geblockt, in dem wir verschiedene Workshops und Vorträge durchführen konnten.

Nach der Anreise fand Freitaanachmittaa ein zweistündiaes Kennenlernen und eine Vorstellung der verschiedenen Programmpunkte statt. Hierbei wurden seitens der Gastgeber sim cargo und sim cargo Iberia diverse Fragen an die Partner aufgeworfen, die in den folgenden Tagen besprochen werden sollten. Auch seitens der Partner wurden Erwartungen an das Projekt und die Vorstellungen aus der Sicht der Partner vorgestellt. Auf sehr positive und angeregte Diskussionen folgte ein gemeinsames Abendessen im Hotel, bei dem der Abend entspannt ausklingen konnte.

Der Samstagmorgen begann mit einem Workshop und einer Präsentation zum Projekt sim cargo Iberia. Dabei haben wir die Entwicklung der vergangenen zwei Jahre noch einmal Revue passieren lassen und einen besonderen Fokus auf die zukünftige Entwicklung geworfen. Hierbei entstanden interessante Ideen, die in der Entwicklung weiteren des **Projekts** Berücksichtigung finden können. Besonders gefreut haben wir uns über einen Vertreter DECOEXSA's, der aus Marokko angereist war und uns etwas über den stetia wachsenden Markt in Nordafrika erzählen konnte.

International Roadshow

Having already held a number of roadshow events in Germany last year, we were able to organize a roadshow abroad for the first time this year. This took place in April on the Iberian Peninsula, in Barcelona. Despite strike-related travel difficulties, 13 of the 15 invited partners were able to take part in the three-day roadshow.



The meeting point for all participants on Friday, April 21, 2023, was the Hotel Porta Fira, which was only three metro stops away from downtown Barcelona. In this hotel, a meeting room was blocked for us to conduct various workshops and lectures. After the arrival, on Friday afternoon there was a two-hour meeting to get to know each other and a presentation of the different program points. On this occasion, the hosts sim cargo and sim cargo Iberia raised various questions to the partners, which were to be discussed in the following days. Also on the part of the partners expectations of the project and the ideas from the partners' point of view were presented. Very positive and lively discussions were followed by a joint dinner at the hotel, where the evening ended in a relaxed atmosphere.

Networknews No. 2/2023





Des Weiteren haben wir die Möglichkeiten für eine direkte Linie mit Langgut und Teilpartien besprochen. Auch die Themen Marketing und Kundenakquise wurden besprochen.

Natürlich sollte auch das Freizeitprogramm an diesem Wochenende nicht zu kurz kommen. Nach dem Workshop und einem gemeinsamen Mittgasessen brachen wir zu einer Stadtführung mit Guide durch Barcelona auf. Im Anschluss wurden alle Teilnehmenden vom Hafen mit dem Bus nach Camp Nou gebracht, wo wir das Basketballspiel Barcelona gegen Gran Canaria anschauen konnten. Der Sieg Barcelonas in Höhe von 87:79 war der krönende Abschluss für diesen Tag. Ein letzter Drink in familiärer Atmosphäre an der Hotelbar war dann der letzte Punkt auf der Tagesordnung.

Am Sonntag kamen wir direkt nach dem halbstündigen Frühstück ZU einer Feedbackrunde zusammen. Im Ergebnis lässt sich festhalten, dass sowohl wir, sim cargo, als auch die teilnehmenden Partner während dieser Veranstaltung viel lernen und Informationen austauschen konnten. Das Format der Roadshow hat sich daher für uns wiedermal als sehr wertvoll herausgestellt und wir können jedem Systempartner nur empfehlen, sich zur nächsten Roadshow schnellstmöglich anzumelden.

Besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Organisationsteam und natürlich den Gastgebern, die sich rund um die Uhr um alle Teilnehmenden gekümmert haben. [FSm] Saturday morning started with a workshop and a presentation about the project sim cargo lberia. We reviewed the development of the past two years and focused on the future development. This gave rise to interesting ideas that can be taken into account in the further development of the project. We were particularly pleased to welcome a representative of DECOEXSA, who came all the way from Morocco and was able to tell us something about the constantly growing market in North Africa.

Furthermore, we discussed the possibilities for a direct line with long goods and partial lots. The topics of marketing and customer acquisition were also discussed.

Of course, the leisure program was not to be neglected this weekend. After the workshop and a joint midday meal, we set off on a guided tour of Barcelona. Afterwards, all participants were taken by bus from the harbor to Camp Nou, where we watched the basketball game Barcelona versus Gran Canaria. Barcelona's victory of 87:79 was the crowning glory for the day. A last drink in a familiar atmosphere at the hotel bar was then the last item on the agenda.

On Sunday, we met directly after breakfast for a half-hour feedback session. As a result, it can be said that both we, sim cargo, and the participating partners were able to learn a lot and exchange information during this event. The format of the roadshow has therefore once again proven to be very valuable for us and we can only recommend every system partner to register for the next roadshow as soon as possible.

Special thanks go to the organizing team and of course to the hosts who took care of all participants around the clock. [transl. NT]

Networknews No. 2/2023



Das HyWheels-Hessenflotten-Cluster

Seit Anfang dieses Jahres ist sim cargo Mitglied des HyWheels-Hessenflotten-Cluster. Doch was steckt eigentlich dahinter?

HvWheels

Also im übertragenen Sinne Wasserstoff-Räder, denn das "Hy" steht für Hydrogen, zu Deutsch Wasserstoff, war der Name der Studie, mit der 2020/2021 in der Region Fulda ein Feinkonzept für Wasserstoff basierte Transportlogistik erstellt wurde. Die theoretischen Vorarbeiten werden jetzt mit Gründung des HyWheels-Hessenflotten-Clusters in die Praxis umgesetzt.

Dinge braucht damit Drei es, Logistikunternehmen Wasserstoff betriebene Trucks einsetzen können: Wasserstoff-Tankstellen und Wasserstoff. natürlich Wasserstoff-LKWs. Gut eineinhalb Jahre nach Präsentation der HyWheels-Studie werden jetzt mit der Gründung des HvWheels-Hessenflotten-Clusters diese drei Themenfelder unter einem Dach gebündelt. Projektträger des Clusters ist die Region Fulda Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH, die gemeinsam von Stadt Fulda, Landkreis Fulda und IHK Fulda betrieben wird. Finanzielle und fachliche Unterstützung liefert die Landesstelle Wasserstoff der LEA Landes-Energie-Agentur Hessen (LEA Hessen) und das Bundesverkehrsministerium HvLand-Wettbewerb den Nationalen Organisation Wasserstoff und Brennstoffzellentechnologie (NOW).

Zu den Fakten der Umsetzuna

Windkraftanlage, Elektrolyseur und Wasserstoff-Tankstelle von ABOWind sollen Sommer 2024 Hünfeldin Michelsrombach starten, ebenso die Wasserstoff-Tankstelle von Raiffeisen in Förderbescheide Eichenzell. Die eingegangen. Noch keine Förderzusage erhalten hat das Unternehmen Knittel für seine Wasserstoff-Tankstelle in Fulda.

The HyWheels-Hessenflotten-

Since the beginning of this year, sim cargo has been a member of the HyWheels Hessen fleet cluster. But what is actually behind it?

HvWheels

So in the figurative sense hydrogen wheels, because the "Hy" stands for Hydrogen, in German, was the name of the study used to create a detailed concept for hydrogen-based transport logistics in the Fulda region in 2020/2021. The theoretical preliminary work is now being put into practice with the founding of the HyWheels Hessen fleet cluster.

Three things are needed for logistics companies to use hydrogen-powered trucks: Hydrogen, hydrogen refueling stations and, of course, hydrogen trucks. A good year and a half after the presentation of the HyWheels study, these three topics are now being bundled under one roof with founding of the HyWheels-Hessenflotten-Cluster. The project sponsor of the cluster is the Region Fulda Wirtschaftsförderungsgesellschaft which is jointly operated by the city of Fulda, the district of Fulda and the Fulda Chamber of Commerce and Industry. Financial and technical support is provided by the hydrogen office of the LEA Landes-Energie-Agentur Hessen (LEA Hessen) and the German Federal Ministry of Transport via the HyLand competition of the National Organization Hydrogen and Fuel Cell Technology (NOW).

Facts of implementation

ABOWind's wind turbine, electrolyzer and hydrogen filling station are scheduled to start up in Hünfeld-Michelsrombach in summer 2024, as is Raiffeisen's hydrogen filling station in Eichenzell. The funding notices have been received. Knittel has not yet received funding approval for its hydrogen filling station in Fulda.

Networknews No. 2/2023









Erste Hersteller wie Quantron oder Hyundai haben Wasserstoff-LKWs – auch Trucks – auf den Markt gebracht, und bei den heimischen Spediteuren sind die ersten positiven Förderbescheide für die Beschaffung von Wasserstoff-LKWs eingegangen. Es kann also losgehen.

Landesweite Ausrichtung

Apropos Hessenflotte – das Cluster hat zwar seinen Sitz in Fulda umfasst aber das komplette Bundesland Hessen und die angrenzenden Regionen. Denn letztlich geht es darum, entlang der klassischen Transportachsen A5/A4 sowie A7 und A66 und A3 durch intelligente Vernetzung von Tankstellen und Spediteuren versorgungssichere Routen auszuarbeiten. Aber auch auf der technischen Seite selbst gibt es noch.

Herausforderungen in der Frage der Erprobung der neuen Wasserstoff-LKWs sowie Werkstatt- und Servicestrukturen. Hier sind die Logistik-Unternehmen des Clusters Pioniere und sollen durch entsprechende Forschungs- und Entwicklungsprojekte (F+E) begleitet werden. Das Cluster wird hier eng mit dem Fraunhofer-Institut und der Hochschule Fulda zusammenarbeiten.

Die HyWheels-Studie sieht eine Skalierung der Zahl der Wasserstoff-LKWs innerhalb weniger Jahre auf über 1000 in der Region Fulda vor. Ob das gelingt, hängt von der Verfügbarkeit von Fahrzeugen, Tankstellen und Wasserstoff ab. Der Start 2024 wird mit einer eher überschaubaren Anzahl von 30 bis 50 Brennstoffzellen-LKWs geplant.

Eventuell kommen hier auch mehrere Wasserstoffbusse hinzu, die von der Rhön-Energie betrieben werden. Ein Engpass könnte die Verfügbarkeit von grünem Wasserstoff sein. Soll dieser regional erzeugt werden, ist die Bildung von regionalen Wertschöpfungsketten auch unter Einbeziehung der heimischen Gewerbetriebe und Industrieunternehmen notwendig.

The first manufacturers such as Quantron and Hyundai have launched hydrogen trucks - including trucks - on the market, and domestic carriers have received the first positive funding decisions for the procurement of hydrogen trucks. So we're ready to go.

Nationwide alignment

Speaking of the "Hessenflotte" - although the cluster is based in Fulda, it covers the entire state of Hesse and the neighboring regions. After all, the ultimate goal is to work out supply-secure routes along the classic transport axes A5/A4 as well as A7 and A66 and A3 by intelligently networking service stations and freight forwarders. But there are also challenges on the technical side itself.

Challenges in the question of testing the new hydrogen trucks as well as workshop and service structures. Here, the logistics companies in the cluster are pioneers and are to be supported by corresponding research and development (R&D) projects. The cluster will work closely here with the Fraunhofer Institute and the University of Applied Sciences in Fulda.

The HyWheels study envisages scaling up the number of hydrogen trucks to over 1000 in the Fulda region within a few years. Whether this succeeds depends on the availability of vehicles, refueling stations and hydrogen. The start in 2024 is planned with a rather manageable number of 30 to 50 fuel cell trucks.

Possibly, several hydrogen buses operated by Rhön-Energie will also be added here. One bottleneck could be the availability of green hydrogen. If this is to be produced regionally, the formation of regional value chains is necessary, also involving local commercial and industrial enterprises.

Networknews No. 2/2023



Gründung im Marmorsaal des Fuldaer Stadtschlosses

Zum Start des HyWheels-Hessenflotten-Clusters trafen sich auf Einladung der Region Fulda GmbH und der LEA Hessen gut 40 interessierte Unternehmen im Marmorsaal des Fuldaer Stadtschlosses. Gründungsmitglieder sind vier Speditionen, zwei Tankstellenbetreiber und ein Industrieunternehmen.

Wie können Sie partizipieren?

Nehmen Sie an der nächsten Fachtagung teil!

Zeit:

Dienstag, den 27.06.2023, 11:00 – 14:00 Uhr

Ort:

3G Kompetenzzentrum, Werner-von-Siemens-Straße 12, 36041 Fulda

Ihre Mehrwerte:

- Entdecken Sie den neuen Brennstoffzellen-Lkw von Quantron
- Erweitern Sie Ihr Wissen zum Thema Wasserstoff in der Logistik
- Sprechen Sie mit verschiedenen Fahrzeugherstellern
- Diskutieren Sie mit uns Ihre Ideen, Bedürfnisse und Wünsche

Bitte melden Sie sich unter folgendem Link oder dem angehängten QR-Code an:



https://eveeno.com/hywheelsfulda

Ihr Manfred Patzelt

Launch in the Marble Hall of the Fulda City Palace

At the invitation of Region Fulda GmbH and LEA Hessen, a good 40 interested companies met in the Marble Hall of the Fulda City Palace for the launch of the HyWheels-Hessenflotten-Cluster. Founding members are four freight forwarders, two service station operators and one industrial company.

How can you participate?

Take part in the next symposium!

Time

Tuesday, June 27, 2023, 11:00 a.m. - 2:00 p.m.

Location:

3G Competence Center, Werner-von-Siemens-Strasse 12, 36041 Fulda, Germany.

Your benefits:

- Discover the new fuel cell truck from Quantron
- Expand your knowledge about hydrogen in logistics
- Talk to different vehicle manufacturers
- Discuss your ideas, needs and wishes with us

Please register under the following link or the attached QR code:



https://eveeno.com/hywheelsfulda

Yours Manfred Patzelt [transl. NT]



Über Manfred Patzelt

Manfred Patzelt, Geschäftsführer unseres Systempartners LOGISTIKPARTNER Schneider & Co. GmbH, Spedition & Logistik KG bei München ist Gründungsmitglied des HyWheels-Hessenflotten-Clusters-Fulda und Wegbegleiter der ersten Stunde des Projektes HyWheels.

About Manfred Patzelt

Manfred Patzelt, Managing Director of our system-partner LOGISTIKPARTNER Schneider & Co. GmbH, Spedition & Logistik KG near Munich, is a founding member of the HyWheels-Hessenflotten-Cluster-Fulda and a companion of the first hour of the HyWheels project.



Gesichter der Systemzentrale

Was hat sich personell in der Systemzentrale getan? Wir dürfen seit der letzten News-Ausgabe Frau Katrin Thome, die das Team Verkehre/Disposition seit Mitte April unterstützt, willkommen heißen. Außerdem freuen wir uns seit 01.05.2023 Herrn Paul Walter als Leiter Operative Prozesse im Team begrüßen zu dürfen. Einen ausführliches Interview von ihm finden Sie hier: https://simcargo.eu/media/attachments/2023/04/24/pressemitteilung---paul-walter.pdf



Faces of the systems headquarters

What has happened in terms of personnel at the system headquarters? Ms. Katrin Thome has strengthened the Transport/Disposition team since mid-April. We are also pleased to welcome Mr. Paul Walter as Head of Operational Processes in the team since 01.05.2023. You can find a detailed interview with him here:

https://simcargo.eu/media/attachments/2023/04/24/pressemitteilung---paulwalter.pdf

[transl. NT]



Name: Sascha Möller

Function: Full Stack Developer

Sie haben über Ihre Tätigkeit bei ASL bereits seit Through your work at ASL, vielen Jahren Kontakt zur sim cargo/S.T.a.R. Was hat you have been in Sie dabei in Ihrer Entscheidung für unser contact with sim Unternehmen zu arbeiten bestärkt?

Als ich 2009 bei ASL angefangen habe, begann auch die Zusammenarbeit mit damals noch S.T.a.R, in der Zeit habe ich viele Projekte mit begleiten können, z.B. Stack Plattform, Umschlagssoftware in Homberg, sowie Tools, die das Arbeiten der Partner einfacher gestalten sollten. Die Zusammenarbeit empfand ich fachlich wie menschlich immer sehr positiv. Mit dem Übergang von S.T.a.R zu sim cargo hat sich dabei für mich nichts geändert, man fühlte sich auch als Externer Willkommen im Team. Als für mich dann die Entscheidung über meine berufliche Zukunft rückte näher und ich die Stellenausschreibung gelesen habe, war für mich klar, da würde ich gerne arbeiten. Es folgten dann noch einige Gespräche, die mich hier zusätzlich bestärkt haben.

Welche Aufgaben werden Sie übernehmen? Was reizt Sie dabei am meisten?

Als Full Stack Entwickler werde ich das Projekt D-OPS unterstützen, parallel dazu betreue ich noch die Stack Plattform, sowie die Umschlagssoftware in Homberg. Ich freue mich hier auf das Arbeiten mit neuen Technologien, um eine Software zu gestalten mit der jeder Anwender gerne und instinktiv arbeiten kann.

Woher rührt Ihre Leidenschaft für die IT?

Mein Interesse an der IT begann im Alter von 12 Jahren, zu dem Zeitpunkt habe ich meinen ersten PC bekommen. Es war ein 8086 mit 8 MHz und einigen installieren Spielen und vor allem das von MS-DOS mitgelieferte QBasic, was ich damals schnell entdeckte und ich meine ersten Programmiererfahrungen sammeln konnte, zusätzlich wurde der PC schnell aufgeschraubt und die ersten Komponenten mussten bald getauscht werden. Als die Möglichkeit kam in der Schule als Kurs Informatik zu wählen, habe ich diese ebenfalls wahrgenommen. Nach der Schule schlug ich dann aber zunächst einen anderen Weg ein und habe eine Ausbildung zum Elektroinstallateur absolviert. Doch ohne IT ging es dann doch nicht, so dass ich mich schon bald beruflich in den IT-Bereich orientierte.

Berge oder Meer? Welche Pläne haben Sie für den Sommer?

Im Sommer fahre ich mit meiner Familie wieder nach Österreich, als Norddeutsche sind wie ja vom Meer umgeben, so dass wir im Urlaub dann lieber in die Berge fahren. Dort wandern wir sehr gerne und genießen die Natur, zusätzlich haben wir dieses Jahr geplant von dort aus auch einmal das Mittelmeer in Italien anzufahren.

Through your work at ASL, you have been in contact with sim cargo/S.T.a.R. for many years. What encouraged you in your decision to work for our company? When I started at ASL in 2009, the cooperation with S.T.a.R. began. During this time, I was able to accompany many projects, e.g. stack platform, handling



software in Homberg, as well as tools that should make the work of the partners easier. I always found the cooperation very positive, both professionally and personally. The transition from S.T.a.R. to sim cargo didn't change anything for me, I felt welcome in the team even as an external person. When the decision about my professional future came closer and I read the job advertisement, it was clear to me that I would like to work there. This was followed by a number of discussions, which gave me additional encouragement.

What tasks will you be taking on? What excites you the most?

As a full stack developer, I'll be supporting the D-OPS project, and in parallel I'll still be looking after the stack platform and the handling software in Homberg. I'm looking forward to working with new technologies to create software that every user can work with instinctively and with pleasure.

Where does your passion for IT come from?

My interest in IT started at the age of 12, which is when I got my first PC. It was an 8086 with 8 MHz and some install games and especially QBasic provided by MS-DOS, which I discovered quickly at that time and I could gain my first programming experience, in addition the PC was screwed on quickly and the first components had to be replaced soon. When the possibility came to choose computer science as a course at school, I also took it. After school, however, I took a different path and completed an apprenticeship as an electrician. But I couldn't do without IT, so I soon turned to the IT sector for my career.

Mountains or sea? What are your plans for the summer?

In the summer, I'm going back to Austria with my family. As northern Germans, we're surrounded by the sea, so we prefer to go to the mountains on vacation. There we like to hike and enjoy nature, and this year we also plan to visit the Mediterranean Sea in Italy.

Networknews No. 2/2023



Name: Vincent Wolf

Function: Business Analyst – Ressort Operations

Warum haben Sie sich in Ihrem Berufsleben für die Logistik entschieden? Warum für sim cargo?

Ohne die Musik wäre ich vielleicht nicht zur Logistik gekommen. Wie die meisten Menschen kannte ich Logistik fast ausschließlich aus Privatempfängers. Den Blick hinter die Kulissen, der mein Interesse entfachte, bekam ich erst durch einen in der Branche tätigen Jazz-Pianisten, mit dem ich nach wie vor regelmäßig zusammenspiele. Ich legte den Schwerpunkt meines BWL-Studiums auf Supply Chain Management und Logistik und sammelte erste praktische Erfahrungen. Insbesondere die große Abwechslung, aber auch Why did you choose logistics in your professional das Kernige und Bodenständige motivierte mich, life? Why for sim cargo? längerfristig beruflich in der Branche tätig zu sein.

Potenziale.

bisher für Sie das Interessanteste?

Vereinheitlichung Fin Projekt zur Sonderfahrthaftungsregelungen im sim cargo Sim cargo is an extremely exciting network for me Netzwerk. Die Kernfrage hinter diesem Projekt war, mainly for four reasons: medium-sized companies, wie einheitliche Haftungsregelungen für das internationalization, innovation and mergers. There gesamte sim cargo Netzwerk gestaltet werden is no doubt that this complex business situation können, die der besonderen Netzwerkstruktur und involves risks - but also great potential. internationalen Ausrichtung gerecht werden, und gleichermaßen fair und nachvollziehbar sind.

Spannendste?

bereits eingebunden bin, ist die Herstellung und uniform liability regulations for the entire sim cargo Sicherung eines Qualitätsstandards am Standort network that do justice to the special network Homberg, Insgesamt verbirgt sich dahinter jedoch structure and international orientation, and are folgende große Herausforderung: Wie kann im sim equally fair and comprehensible. cargo Netzwerk zeitnah ein modernes netzwerkübergreifendes und -sicherungssystem eingeführt werden? Wie ein for you? Netzwerk kennzahlengestützt dargestellt und One of our most pressing issues at the moment, in Netzwerkentwicklung darstellt.

Erzählen Sie etwas über sich.

(grün und weiß), der gerne Fahrradurlaube macht.

Tell us something about yourself.

Passionate jazz guitarist and tea junkie (green and network development. white) who enjoys cycling vacations.



Without music, I might not have gotten into logistics. Like most people, I knew logistics almost exclusively Sim cargo ist für mich hauptsächlich aus vier from the perspective of the private recipient. I first Gründen ein äußerst spannendes Netzwerk: got the glimpse behind the scenes that sparked my Mittelstand, Internationalisierung, Innovation und interest through a jazz pianist working in the industry, Fusion. Ohne Zweifel birgt diese komplexe with whom I still play regularly. I focused my business Unternehmenssituation Risiken – aber auch große studies on supply chain management and logistics and gained my first practical experience. In particular, the great variety, but also the core and Welches Projekt, an dem Sie gearbeitet haben, war down-to-earth nature motivated me to work professionally in the industry for a longer period of der time.

Which project you have worked on has been the most interesting for you so far?

Welche Ihrer neuen Herausforderungen ist für Sie die A project to standardize the special-haulage liability regulations in the sim cargo network. The core Eines unser aktuell drängendsten Themen, in das ich question behind this project was how to design

Qualitätsmanagement- Which of your new challenges is the most exciting

überwacht werden kann, fasziniert mich – nicht nur which I am already involved, is the establishment weil es mir Spaß macht das Analytische mit dem and safeguarding of a quality standard at the Konkreten zu verbinden, sondern auch weil ein Homberg site. Overall, however, this involves the solches System einen der wichtigsten Enabler zur following major challenge: How can a modern cross-network quality management and assurance system be introduced in the sim cargo network in a timely manner? I am fascinated by how a network Leidenschaftlicher Jazz-Gitarrist und Tee-Junkie can be represented and monitored based on key figures - not only because I enjoy combining the analytical with the concrete, but also because such a system is one of the most important enablers for

[transl. NT]



Partnervorstellung: ZZ-Agentur Stoll GesmbH



Zahlen/Daten/Fakten:

- Gründung: 1995, damals Zeitungen/Zeitschriften daher ZZ
- Eintritt als Partner am 01.04.2023
- Standort: Vomp in Tirol (nahe Innsbruck)
- Lagerfläche: 1300 qm Umschlag
- Anzahl Fahrzeuge: 8 NV LKWs, 25 Sprinter
- Leistungsangebot: Stückgut, Mediadistribution
- Schwerpunkt: Tirol, Südtirol, Vorarlberg

Leistungsprofil:

Wir bieten unseren Kunden flächendeckende Tagzustellung im gesamten Einzugsgebiet von Tirol, Südtirol, Vorarlberg und Salzburg/ Pinzgau sowie flächendeckende Nachtzustellung (bis 08:00 Uhr) in Tirol und Südtirol. Um reibungslose Logistik und Transporte garantieren zu können, verfügen wir über ein hauseigenes, autonomes EDV-System. Damit werden Daten rasch und lückenlos übermittelt. Die Sendungen können in vollem Umfang transparent und zeitnah verfolgt werden.

Logistik-Bereiche:

- Bücher-Logistik: Buchauslieferungen im gesamten Tiroler und Südtiroler Raum
- Zeitungs-Logistik: Zeitungstransporte von Deutschland nach Österreich und Italien
- Express-Logistik: Expressgut-Versand und Luftfrachtsendungen
- Solution-Logistik: Optimale Transportlösungen

Zuverlässikeit wird groß geschrieben:

Es gibt keinen Transport, den wir nicht für Sie abwickeln können – ob Hüttenbelieferung auf 3000 Metern Seehöhe oder allgemeine Stückguttransporte. Bei ZZ Stoll verfügen wir über einen sehr modernen, bestens gewarteten Fuhrpark von umweltfreundlichen Fahrzeugen in verschiedenen Gewichtsklassen, um allen Eventualitäten entsprechen zu können. Das erfahrene Team ist für Ihre Anliegen da und stellt sich gerne auf individuelle Anforderungen ein.

ZZ-Agentur Stoll GesmbHAu 31
AT - 6134 Vomp
www.zz-stoll.com







Partner-presentation: ZZ-Agentur Stoll GesmbH



Numbers/Data/Facts:

- Founded: 1995, then newspapers/magazines hence ZZ.
- Entry as partner on 01.04.2023
- Location: Vomp in Tirol (near Innsbruck)
- Storage area: 1300 sqm handling
- Number of vehicles: 8 NV trucks, 25 Sprinters
- Range of services: general cargo, media distribution
- Focus: Tyrol, South Tyrol, Vorarlberg

Service profile:

We offer our customers nationwide daytime delivery in the entire catchment area of Tyrol, South Tyrol, Vorarlberg and Salzburg/ Pinzgau as well as nationwide nighttime delivery (until 08:00) in Tyrol and South Tyrol. In order to be able to guarantee smooth logistics and transports, we have an in-house, autonomous EDP system. With this system, data is transmitted quickly and without gaps. Shipments can be tracked in full transparency and in real time.

Logistics areas:

- Book logistics: book deliveries in the entire Tyrolean and South Tyrolean area
- Newspaper logistics: Newspaper transports from Germany to Austria and Italy
- Express logistics: express goods shipments and air freight shipments
- Solution logistics: Optimal transport solutions

Reliability is our top priority:

There is no transport that we cannot handle for you - whether it is hut deliveries at 3000 meters above sea level or general general cargo transports. At ZZ Stoll we have a very modern, well-maintained fleet of environmentally friendly vehicles in various weight classes to meet all eventualities. The experienced team is there for your concerns and is happy to adapt to individual requirements.

ZZ-Agentur Stoll GesmbHAu 31
AT - 6134 Vomp
www.zz-stoll.com



